



t. Theaterschaffen Schweiz
t. Professions ou spectacle Suisse
t. Professioni dello spettacolo Svizzera
t. Professiuns da teater Svizra

Schweizer
Künstlerbörse
2024

Bourse Suisse
aux Spectacles
2024

17.-20.4.
Thun

Borsa Svizzera
degli Spettacoli
2024

Pressekontakt:

Urs Arnold
Urs.arnold@tpunkt.ch
079 394 13 33

Schweizer Künstlerbörse 2024

17.-20. April, KKThun / Gymnasium Thun

Mediendossier

Inhalt:

Presstext lang

Presstext kurz

Eröffnungsabend / Kurzauftritte / SPot.

Informationen zur Schweizer Künstlerbörse 2024

Pressekontakt und Akkreditierung

Interviews / Bildmaterial

Über die Schweizer Künstlerbörse

Presstext lang (3864 Zeichen inkl. Leerschläge)

Die Schweizer Künstlerbörse 2024 findet vom Mittwoch, 17. April bis Samstag, 20. April im KKThun und dem Gymnasium Thun statt. Starten wird die Veranstaltung mit dem Eröffnungsabend, an dem Dominic Deville, Rébecca Balestra und der Jodlerinnenchor Echo vom Eierstock auftreten werden. Zugewogen wird auch Frau Bundesrätin Elisabeth Baume-Schneider sein. An den darauffolgenden drei Tagen präsentieren rund 60 ausgewählte Künstlerinnen und Künstler sowie Formationen ihre aktuellen Produktionen im Rahmen der Kurzauftritte und des Expressformates SPot. Neu wird es auch Theaterworkshops für Kinder geben.

Die von t. Theaterschaffen Schweiz organisierte Schweizer Künstlerbörse ist ein einzigartiger Netzwerkanlass für Künstlerinnen und Künstler, Veranstaltende und Agenturen des freien Bühnenschaffens. Hier werden die Saisonprogramme der kleinen und mittelgrossen Bühnen der Schweiz gebucht.

Am Mittwoch, 17. April, startet die Schweizer Künstlerbörse 2024 mit einem vielfältigen Eröffnungsabend im Schadausaal des KKThun. Durch den Abend führen **Jane Mumford und Renato Kaiser**. Aus der Politik werden **Frau Bundesrätin Elisabeth Baume-Schneider** und **Frau Gemeinderätin Katharina Ali-Oesch (Stadt Thun)** anwesend sein und Ansprachen halten. Ebenfalls eine Ansprache halten wird **Sibylle Birrer, Vorsteherin Amt für Kultur des Kantons Bern**. Danach lädt die Schweizer Künstlerbörse zu einem Umtrunk ein, der von der Stadt Thun finanziell unterstützt wird.

Vom Donnerstag, 18. bis Samstag 20. April treten rund 60 ausgewählte nationale und internationale Künstlerinnen und Künstler / Formationen im Rahmen der 20-minütigen **Kurzauftritte** und des **Expressformats SPot**. auf. Die Auftritte bieten einen Streifzug durch verschiedenste Genres der darstellenden Künste, startend von Theater und Tanz über Comedy und Spoken Word, Kabarett und Musik bis hin zu Zeitgenössischem Zirkus und Performance. Mit dabei sind unter anderem: **Lisa Christ, Patrick Frey, Blues Max Trio, Kilian Ziegler, Valsecchi & Nater, Lilian Naef und Zarina Tadjibaeva**.

Die Kurzauftritte finden auf drei Bühnen im KKThun statt sowie beim neuen «Punto Piazza» im Aussenbereich. Dort gibt es tagsüber immer wieder Spontanauftritte auf der Fahriete-Bühne sowie verschiedene kulinarischen Angebote.

Judith Rohrbach leitet dieses Jahr ihre erste Schweizer Künstlerbörse: «Ich habe zahlreiche Male als Künstlerin und Veranstalterin an der Schweizer Künstlerbörse teilgenommen und freue mich sehr, sie nun zum ersten Mal mitzuorganisieren. Die Schweizer Künstlerbörse ist eine einzigartige Plattform für den kulturellen Austausch. Über drei Tage hinweg bietet sie ausgewählten Bühnenschaffenden die Möglichkeit, sich Veranstaltern und einem breiten Publikum zu präsentieren.»

Möglichkeiten zum Austausch und zur Vernetzung zwischen Künstlerinnen und Künstlern, Veranstaltenden, Agenturen, und den Partnern der Schweizer Künstlerbörse schafft die **«Exposition+» im Gymnasium**. Das Rahmenprogramm **«Programm+»** sieht vom Donnerstag bis Samstag vielfältige Programmpunkte vor. So adressieren die Podien «Generationenwechsel» und «Kulturschaffen und Familie: Wie kriegt man das bloss miteinander vereinbart?» aktuelle Themen. Neu werden dieses Jahr auch Theaterworkshops für Kinder durchgeführt.

Le Club, der Donatorenverein der Schweizer Künstlerbörse, führt am 19. und 20. April eine selbstkuratierte Veranstaltung namens «Die Künstlerbörse grüsst die Innenstadt» durch. An den beiden Tagen treten im Mühlegässli und dem Waisenhausplatz verschiedene Strassenkünstler auf. Am 19. April organisiert Le Club zudem in der Alten Oele einen Kurzauftritt-Abend mit vier Künstlerinnen und Künstler, die auch an der Schweizer Künstlerbörse auftreten. Mehr Infos dazu auf der Webseite der Alten Oele: <https://www.alteoele.ch/>

Tickets und Pässe für die Schweizer Künstlerbörse 2024 sind auf der Webseite www.kuenstlerboerse.ch erhältlich.

Presstext kurz (2045 Zeichen inkl. Leerschläge)

Die von t. Theaterschaffen Schweiz organisierte Schweizer Künstlerbörse ist ein einzigartiger Netzwerkanlass für Künstlerinnen und Künstler, Veranstaltende und Agenturen des freien Bühnenschaffens. Sie findet vom Mittwoch, 17. April bis Samstag, 20. April im KKThun und dem Gymnasium Thun statt.

Am Mittwoch, 17. April, startet die Schweizer Künstlerbörse 2024 mit einem vielfältigen Eröffnungsabend im Schadausaal des KKThun. Auftreten werden **Dominic Deville, Rébecca Balestra und der Jodlerinnen-Chor Echo vom Eierstock**. Durch den Abend führen **Jane Mumford und Renato Kaiser**. Aus der Politik werden **Frau Bundesrätin Elisabeth Baume-Schneider** und **Frau Gemeinderätin Katharina Ali-Oesch (Stadt Thun)** anwesend sein und Ansprachen halten. Ebenfalls eine Ansprache halten wird **Sibylle Birrer**, Vorsteherin Amt für Kultur des Kantons Bern. Danach lädt die Schweizer Künstlerbörse zu einem Umtrunk ein, der von der Stadt Thun finanziell unterstützt wird.

Vom Donnerstag, 18. bis Samstag 20. April treten rund 60 ausgewählte nationale und internationale Künstlerinnen und Künstler sowie Formationen im Rahmen der 20-minütigen **Kurzauftritte** und dem **Expressformat SPot** auf. Die Auftritte bieten einen Streifzug durch verschiedenste Genres der darstellenden Künste, startend von Theater und Tanz über Comedy und Spoken Word, Kabarett und Musik bis hin zu Zeitgenössischem Zirkus und Performance. Mit dabei sind unter anderem: **Lisa Christ, Patrick Frey, Blues Max Trio, Kilian Ziegler, Valsecchi & Nater, Lilian Naef und Zarina Tadjibaeva**.

Die Kurzauftritte finden auf drei Bühnen im KKThun statt sowie beim **neuen «Punto Piazza»** im Aussenbereich. Dort gibt es tagsüber immer wieder Spontanauftritte auf der Fahriete-Bühne sowie verschiedene kulinarischen Angebote.

Möglichkeiten zum Austausch und zur Vernetzung schafft die **«Exposition+» im Gymnasium**. Das Rahmenprogramm **«Programm+»** sieht vom Donnerstag bis Samstag vielfältige Programmpunkte vor.

Tickets und Pässe für die Schweizer Künstlerbörse 2024 sind auf der Webseite www.kuenstlerboerse.ch erhältlich.

Eröffnungsabend / Kurzauftritte / SPot.

Eröffnungsabend

Mittwoch, 17. April 2024, ab 19:30 Uhr im Schadausaal, KKThun. Türöffnung 18:30 Uhr

Mit: Dominic Deville / Rébecca Balestra / Echo vom Eierstock

Moderation: Jane Mumford und Renato Kaiser

Regie: Damian Dlaboha

Gäste aus Politik (Ansprachen): Elisabeth Baume-Schneider (Bundesrätin), Katharina Ali-Oesch (Gemeinderätin Stadt Thun), Sibylle Birrer (Vorsteherin Amt für Kultur des Kantons Bern)

Die Newcomerin Rébecca Balestra wurde 2023 mit einem «Schweizer Preis Darstellende Künste» ausgezeichnet. Die Schweizer Künstlerbörse ist Promotionspartnerin der vom BAK vergebenen Preise und freut sich, Rébecca Balestra am Eröffnungsabend eine Plattform bieten zu dürfen.

Kurzauftritte Do, 18. – Sa. 20. April 2024	
Name	Genre
Benoît Turjman	Pantomime, Komödie
Blues Max Trio	Satirischer Camping-Jazz
Cie Alsand	Musikalisches und clowneskes Strassentheater
Kevin Blaser & Faustino Blanchut	Akro-Komödie. Fight Club, aber ohne Brad und Edward...
CIE SAN.TOOR	Tanz
Trummer & Nadja Stoller	Mundart / Geschichten / Folk / Singer-Songwriting / Storytelling
Compagnie Odissea	Erzähltheater
Das Büro mit dem lustigen Namen	Familienstück
Der Bundi	Kabarett
Doris Friedmann	Musik-Komik
Duo JEALINE	Theaterdrama
DYAD / Didier Laloy & Adrien Tyberghein	Aktuelle Musik
Eccentrici Dadarò	Zirkustheater, Clown
Engel&Magorrian	Theater
Ezra Weill	Zirkus & Objekttheater
Ferruccio Cainero	Storytelling
Gläuffig	Neue Schweizer Volksmusik
GMBH-Produktion	Eine leichtfüssige Grotteske
Helenka	Musik Kabarett
Jeanine Ebnöther Trott	Tanz
Jovana Nikitc (Intro SRF Zytlupe)	Satire
Bubble Beatz	Percussion Konzert/ Kleinkunst Programm
Kilian Ziegler	Kabarett
Lasla Guzzi	Mundart-Poetry-Pop
Lilian Naef / Ecoutevoir	Musikalisches Kabarett
Lisa Christ	Spoken Word & Kabarett
Lucy and Lucky Loop	Artistik, Clownerie
Malena Sardi - Cie Les rêves d'Hathor	Musiktheater / multidisziplinär
Martina Hügi	Kabarett / Comedy / Spoken Word

Nina Wägli	Kabarett
Olivia Ronzani + Team	Theater
Opinion Public Dance Company	Kontemporärer Tanz
Patrick Frey	Kabarett
PerpetuoMobileTeatro	Physisches und visuelles Theater mit Vollmasken
Rafael Scholten	Theater Magie
Renato Kaiser	Satire
Sabina Deutsch	Musikalisches Erzähltheater
Schreiber vs. Schneider	Lesung, Comedy
siJamais	Musikalische Komödie/Musik-Comedy/Musiktheater
Spektakulum Dunjascha	Figurenspiel
Sven Ivanić	Comedy & Musik
Tante Friedl	Folk, Weltmusik, Jazz
Theater Compagnie Buffpapier	Groteskes / CLowneskes Theater
Till Burkart / cie Ausartung	Physical theatre mit Gesang
TRËI	Vocal folk
Tridiculous	Artistik, Beatbox, Comedy, Neuer Zirkus
Valea Völcker	Physical Theatre
Valsecchi & Nater	Musik-Kabarett
Dance2Cello	Musik/Teater/Breakdance
William Wahl	Klavierkabarett
Wunsch & Kovačević	Musiktheater
Yüksel Esen	Theater
Zarina Tadjibaeva	Theater
Zaubereialtelier Valerie Triché	Subversive Schausteller
SPOt., Fr. 19. April 2024	
Fetter Vetter & Oma Hommage mit Theaterprojekte Bodinek	Theater
FRAU TRAPP	Live-kino-theater
Theater Neumarkt / Center for Spatial Technologies	Dokumentarische Installation
Théâtre de l'extrême	Kunst im öffentlichen Raum, Tanz, physisches Theater, Zirkus
Théâtre Circulaire	Clown
Your mom called the other day (but you weren't home)	Zeitgenössisches Theater / Musical

Informationen zur Schweizer Künstlerbörse 2024

Ausführliche Informationen über die diesjährige Austragung der Schweizer Künstlerbörse können Sie unserer Webseite entnehmen: <https://www.kuenstlerboerse.ch/>

Pressekontakt und Akkreditierung

Kontakt Presse: Urs Arnold, Kommunikation Schweizer Künstlerbörse, urs.arnold@tpunkt.ch, 079 394 13 33

Gerne begrüßen wir Sie vor Ort im KKThun und im Gymnasium Thun. Möglich ist dies vor und während der Veranstaltung.

Für Akkreditierungen melden Sie sich bei Urs Arnold: urs.arnold@tpunkt.ch , 079 394 13 33.

Interviews / Bildmaterial

Sehr gerne stehen wir für Interviews und Presseanfragen für Sie zur Verfügung und vermitteln Interviewkontakte zu den Künstler*innen und Formationen.

Kontakt:
Urs Arnold, Urs.arnold@tpunkt.ch, 079 394 13 33

An der Schweizer Künstlerbörse werden zwei professionelle Fotografinnen den Eröffnungsabend, die Kurzauftritte und die weiteren Programmpunkte dokumentieren. Diese Bilder stellen wir Ihnen auf Anfrage gerne via Flickr-Link zur Verfügung.

Unter diesem Link finden Sie einige Bilder, die sie für die Vorberichterstattung verwenden können: [Medienbilder SKB24](https://www.flickr.com/photos/131647411@N08/sets/72177720315938206/)
(<https://www.flickr.com/photos/131647411@N08/sets/72177720315938206/>)

Über die Schweizer Künstlerbörse

Die Schweizer Künstlerbörse in Thun ist ein Fixpunkt in der Agenda zahlreicher Bühnenkünstler*innen, Theaterveranstalter*innen, Agenturen, Medienschaffender und weiterer interessierter Besucher*innen. Als einzigartiger Netzwerkanlass überwindet die Schweizer Künstlerbörse Sprach- und Landesgrenzen. Künstler*innen aus allen Regionen der Schweiz sowie aus dem Ausland dient die Veranstaltung als eine Präsentations- und Vermittlungsplattform: Sie können im Format «Kurzauftritt» Ausschnitte aus ihren aktuellen Bühnenprogrammen darbieten und im Express-Format «SPOT.» ihre neuesten Projekte vorstellen. Organisiert und durchgeführt wird die Schweizer Künstlerbörse vom Berufs- und Branchenverband t. Theaterschaffen Schweiz.

Die Schweizer Künstlerbörse wird zu grossen Teilen finanziell vom Kanton Bern, der Stadt Thun, der Konferenz der kantonalen Kulturbeauftragten (KBK), dem Bundesamt für Kultur, der Loterie Romande und von Pro Helvetia unterstützt. Weitere Unterstützung erhält sie durch Stiftungen, Sponsoren, Partner und private Spenderinnen und Spender.
